

Artikel vom 21.11.2023

Verkehrsfreigabe Kreisverkehr ED13 / ED26



v.l. Bauunternehmer Robert Brandl, Pfarrer Dominik Sobolewski, stv. Landrat Franz Hofstetter, Thomas Weber (Abteilungsleiter Staatliches Bauamt Freising), Bürgermeister Taufkirchen Stefan Haberl, ehem. stv. Landrätin Gertrud Eichinger, Landrat Martin Bayerstorfer

Verkehrsfreigabe Kreisverkehr ED13 / ED26

Nach viermonatiger Bauzeit wurde der neu angelegte Kreisverkehr bei Johannrettenbach nun für den Verkehr geöffnet.

Bei der Freigabe betonte Landrat Martin Bayerstorfer die Bedeutung der Maßnahme sowohl für den Verkehrsfluss, vor allem aber für die Sicherheit. Die bemerkenswert kurze Bauzeit betone die Notwendigkeit und Dringlichkeit, die unfallträchtige Stelle zu entschärfen.

Die vormalige Kreuzung der Kreisstraßen ED 13 (Moosen - Hampersdorf) und ED 26 (Taufkirchen - Buchbach) bei Johannrettenbach auf dem Gemeindegebiet Taufkirchen (Vils) war als Unfallschwerpunkt bekannt. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wurden daher Ende 2019 STOP-Schilder mit Blinklichtern errichtet und die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 70 km/h begrenzt. Trotz dieser Maßnahmen wurden an der Kreuzung in den letzten Jahren steigende Unfallzahlen verzeichnet.

Im Auswertungszeitraum 1. August 2018 bis 1. August 2023 kam es zu 15 Unfällen, darunter fünf

Wildunfälle und neun Unfälle mit Personenschaden mit einem Schwerverletzten und 17 Leichtverletzten. 2019 ereignete sich ein tödlicher Unfall. Die veranschlagten Kosten in Höhe von 1,2 Mio Euro wurden eingehalten. Die Fördersumme von Seiten der Regierung beläuft sich auf 605.000 Euro.